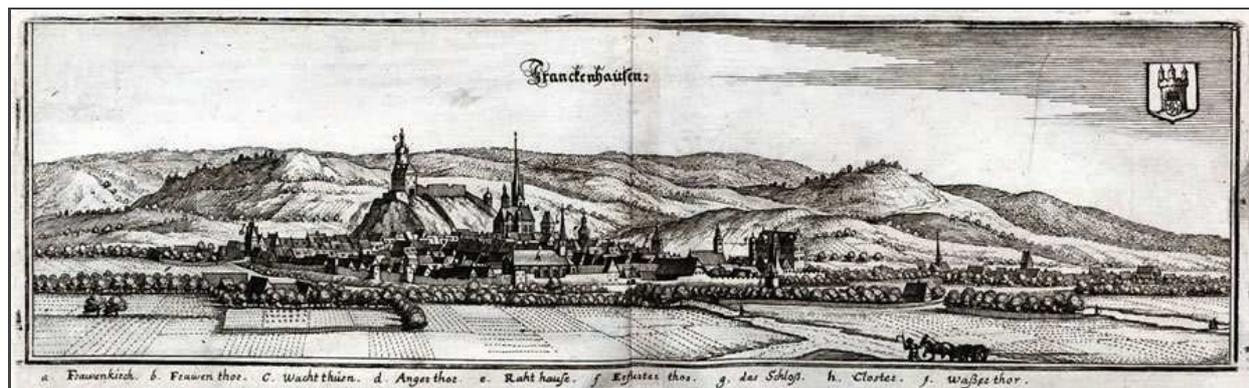




UNTERBURG | SCHLOSS FRANKENHAUSEN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Kyffhäuserkreis](#) | [Bad Frankenhausen](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Merian, Matthäus - Topographia Superioris Saxoniae, Thuringiae, Misniae et Lusatiae, Frankfurt a. M., 1650

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Unterburg liegt am südöstliche Rand der Altstadt von Bad Frankenhausen.
Nutzung	Regionalmuseum
Bau/Zustand	Von der ehemaligen Burganlage blieben nur der Sockel, das Kellergeschoss und Teile des Grabens erhalten. Das Renaissanceschloss stammt dem 16. Jahrhundert.
Typologie	Niederungsburg
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: <u>51°21'14.1" N, 11°06'07.1" E</u> Höhe: 131 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Von der Autobahn A4, Abfahrt <u>Weimar</u> (49), auf die B 85, weiter bis nach <u>Bad Frankenhausen</u> . Am August-Bebel-Platz links der B 85 folgen. Nach ca. 100 m sieht man das Schloss auf der rechten Seite. Parkmöglichkeiten im Ort.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.

**Öffnungszeiten**

Außenbesichtigung jederzeit möglich.

Regionalmuseum

Täglich: von 9:00 - 17:00 Uhr

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

Erwachsene: 4,00 EUR

Ermäßigt: 2,50 EUR

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

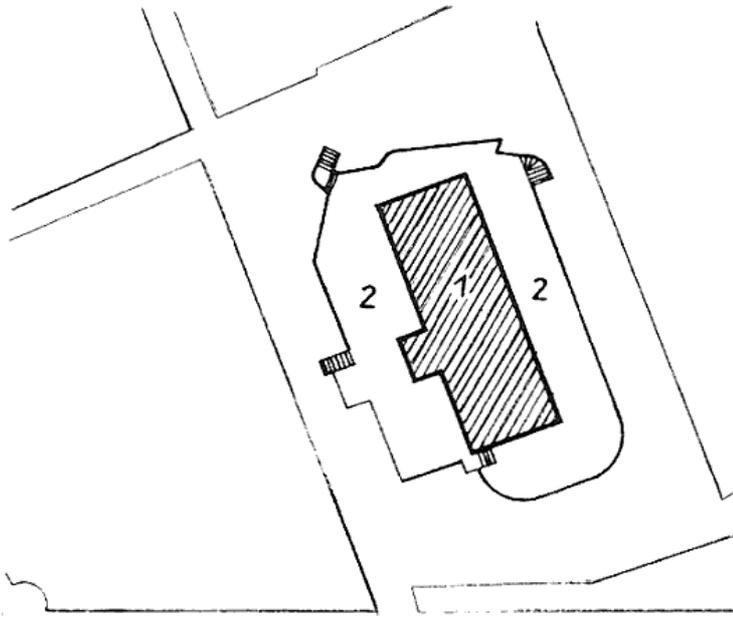
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Schloss
2. Sockel der ehemaligen Burg/Terrasse

Quelle: Zunkel, Thomas - Burgen im Kyffhäuserland | Querfurt, 2005 | S. 74
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

	Ein fränkischer Königshof wird an der Stelle der Unterburg vermutet.
10. Jh.	Es existiert hier sicher ein Reichsgut.
11. Jh.	Der Ort gehört den Grafen von Weimar, später den Grafen von Beichlingen, die oft ehemalige Reichsgüter zu Lehen hatten.
1339	Die Grafen von Schwarzburg erwerben die Burg.
1533 - 1536	Die Grafen von Schwarzburg lassen die Unterburg zum Schloss umbauen.
Heute	Das Unterschloss beherbergt das Heimatmuseum.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

- Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 142 f.
- Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Thüringen | München, Berlin, 2003 | S. 77 f.
- Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 111
- Maresch, Hans und Doris - Sehenswertes Thüringen, Burgen und Schlösser | Erfurt, 1996 | S. 17
- Neuenfeld, Klaus - Streifzüge durch Thüringer Residenzen | Langenweißbach, 2012 | S. 303 f.
- Resch, Regina & Alexander - Thüringer Burgen | Meiningen, 2007 | S. 78
- Sobotka, Bruno J. & Strauss, Jürgen - Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Thüringen | Stuttgart, 1995 | S. 444
- Zunkel, Thomas - Burgen im Kyffhäuserland | Querfurt, 2005 | S. 73-78

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

- [31.07.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
- [28.02.2013] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.07.2021 [CR]